

ohne Tabu

Eine Variante des bekannten Tabu-Spiels von:



Zum Themenfeld Sexualität und Pornografie

Dieses Spiel ist für Jugendliche, Erwachsene und sozialpädagogische Fachkräfte.
Wir, die Spielentwickler*innen, freuen uns, dass ihr bereit seid, das Spiel ein, zwei, oder auch mehrmals zu spielen!

Auf den nächsten Seiten findet ihr eine kurze Einleitung zur Thematik und eine Anleitung zu den Regeln.

Einleitung

Im Spielverlauf wird das Thema Sexualität und Pornografie als roter Faden permanent erkennbar sein. Gerade diese Thematik hat für die meisten Menschen eine (intime) Bedeutung. Deshalb ist es wichtig, dass ihr sensibel auf eure persönlichen Grenzen achtet, genauso wie auf die der anderen. Wahrnehmungen können im Bereich von Sexualität sehr unterschiedlich sein. Ein wichtiges Ziel dieses Spiels ist, dass alle in den Austausch über die Themen Sexualität und Pornografie kommen können und es im besten Fall lustig wird aber auch mal ernst sein darf. Damit das klappen kann, solltet ihr rücksichtsvoll auf das Wohlbefinden aller achten.

Das bedeutet:

- Nicht mitmachen ist erlaubt
- Lachen ist erlaubt

Spielanleitung

- Auslachen ist verboten [1]
- Fragen ist erlaubt
- Andere ausreden lassen
- Respektvolle Sprache
- Persönliches von anderen nicht weitererzählen

Manchmal kann es sein, dass sich während oder nach dem Spiel der Wunsch ein Gespräch zu führen, ergibt. Es ist immer eine gute Idee, mit jemandem im Vertrauen über die eigenen Gefühle und die persönliche Sicht auf Liebe, Freundschaften und Sexualität zu sprechen. So bleibst du nicht alleine und ihr könnt euch gemeinsam austauschen.

Solltet du das Gefühl haben, manche Gedanken weder mit Gleichaltrigen noch mit deinen Eltern teilen zu können, dann kannst du dich an eine pädagogische/psychologische Fachkraft deines Vertrauens wenden. [2] Du kannst dich auch bei Pädagog*innen nach solchen Fachleuten erkundigen.

[1] Es gibt einen Unterschied zwischen Auslachen und Lachen. Bitte thematisieren und im Spielverlauf beachten.
[2] Siehe dafür auch die Hilfsangebote bei sexualisierter Gewalt im Anhang.

Spielanleitung

Im Spiel enthalten sind:

- Spielanleitung
- Spielkarten
- QR – Code, für den virtuellen Buzzer
- Sanduhr

Vorbereitung

Bevor ihr mit dem Spiel beginnt, legt euch bitte ausreichend Stifte und Papier bereit.

Ihr solltet mindestens vier Spieler*innen sein, nach oben hin ist die Zahl der Teilnehmer*innen beliebig offen. Daraus bildet ihr zwei gleich große Teams (Team A und Team B). Am besten sitzt ihr so, dass neben einem Mitglied aus Team A immer ein Mitglied aus Team B sitzt. Als „Buzzer“ steht der Link zu einer App zur Verfügung, die ihr auf ein Smartphone oder Tablet laden könnt. Ihr könnt aber auch eine Glocke, eine Hupe oder einen vorhandenen Buzzer nutzen. Die Sanduhr wird für alle gut sichtbar auf dem Tisch platziert. Die Karten werden auf den Tisch gelegt.

Anleitung

Wenn die Sanduhr umgedreht wird, beginnt der*die erste Spieler*in, indem er*sie eine Karte vom Stapel nimmt und den oben stehenden Begriff seinem*ihrem Team-Mitgliedern beschreibt. Dabei darf er*sie jedoch nicht die sechs Tabu-Wörter verwenden, die unter dem Begriff stehen. Auch Abwandlungen der Wörter sind nicht erlaubt (siehe: Hinweise). Die beiden gegnerischen Team-Mitglieder, die links und rechts neben dem/der Spieler*in sitzen, achten auf die Sanduhr und auf die Tabu-Wörter. Wird eines der verbotenen Wörter genannt, betätigen sie den Buzzer, die Karte wird weggelegt und eine neue Karte wird gezogen. Ist die Zeit abgelaufen, endet die Runde und das gegnerische Team ist dran. Es dürfen solange Begriffe beschrieben werden, wie die Sanduhr läuft. Für jeden richtig erratenen Begriff gibt es einen Punkt für das Team. Wurde ein Tabu-Wort gesagt oder konnte der Begriff nicht mehr im Rahmen der Zeit erraten werden, gibt es für diese Karten jeweils einen Punkt für das gegnerische Team. Das Team, das die meisten Punkte erzielt, gewinnt. Ist ein Begriff zum Beschreiben zu schwierig, kann die Karte weggelegt und eine neue gezogen wer-

den. Der Punkt für die weggelegte Karte geht aber auch an das gegnerische Team.

Hinweise

Ihr dürft Begriffe nicht durch Gesten oder Geräusche beschreiben. Bei dem Begriff „blasen“ darf zum Beispiel nicht einfach gepustet werden.

Sämtliche Abwandlungen der Ursprungsbegriffe sind nicht erlaubt. Bei dem Begriff „fremd-gehen“ dürft ihr beispielsweise weder das Wort „fremd“ noch „gehen“ verwenden. Auch „Fremder“ oder „gegangen“ wären hier tabu. Lieder, in denen das Wort vorkommt, können aber durchaus angestimmt werden (ohne natürlich den Begriff oder die Tabu-Wörter zu nennen).

Abkürzungen oder Übersetzungen in andere Sprachen gelten genauso wenig. Bei der Begriffsbeschreibung von „One-Night-Stand“ könnt ihr nicht einfach von „eine Nacht“ reden.

Und auch Beschreibungen des Wort-Klangs, also Aussagen wie „das Wort reimt sich auf...“ oder „klingt wie...“, sind – ratet mal – tabu.

Anmerkungen für Fachkräfte

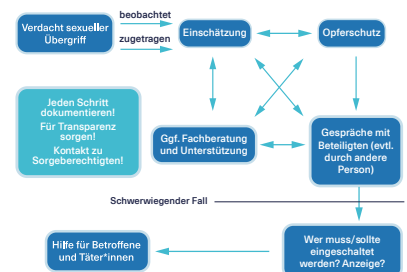
Die Thematik dieses Spiels berührt einen sehr intimen Bereich der Lebenswelt von Jugendlichen. Das bedeutet, dass an Sie als Fachkraft Anforderungen auf mehreren Ebenen gestellt werden.

Zum einen werden Ihre Schutzbefohlenen genau beobachten, wie Sie Ihre eigene Rolle definieren - auch im Hinblick auf Ihre eigene sexuelle Identität. Zum anderen kann es sein, dass Fragen gestellt werden. Es kann um Themen der sexuellen Aufklärung gehen, aber auch tiefergehende Bereiche berühren, die bis zu Erfahrungen mit sexueller Gewalt reichen. Letzteres ist ein extrem sensibler Bereich, in dem es zunächst darum gehen sollte, die Sorgen und Gefühle aller Beteiligten zur Kenntnis zu nehmen.

Sollte der Verdacht auf eine Eigen- oder Fremdgefährdung seitens der Jugendlichen aufkommen, ist es wichtig, erst einmal Ruhe zu bewahren. An erster Stelle steht immer der Opferschutz. Unabhängig davon, welche Rolle die Jugendlichen im Gespräch einnehmen, muss Ihrerseits immer verdeutlicht werden, dass Handlungen verurteilt werden, niemals aber der Mensch selbst. Genau wie die Betroffenen haben auch Täter*innen ein Anrecht auf Hilfe. Aufgrund der brisanten Eigendynamik, die die

ses Thema schnell entwickeln kann, ist es ratsam, extern Hilfe hinzuzuziehen, um mit einer professionellen Fachberatung gemeinsam entscheiden zu können, wie die nächsten Schritte aussehen sollen (siehe: Hilfsangebote).

Handlungsleitfaden bei Verdacht auf sexuelle Übergriffe



Hilfsangebote bei sexualisierter Gewalt

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung e.V.
Telefon: 0211 - 4976 800
e-Mail: info@dgfpi.de
www.dgfpi.de

Hilfetelefon Sexueller Missbrauch
Telefon: 0800 - 22 55 530
www.hilfetelefon-missbrauch.de

Online Datenbank (von Einrichtungen) für Betroffene von Straftaten
e-Mail: odabs@krimz.de
www.ODABS.org

Bundesarbeitsgemeinschaft „Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit sexualisiert grenzverletzendem Verhalten“ e.V.
Telefon: 0340 - 85079277
e-Mail: info@bag-kjsgv.de
www.bag-kjsgv.de

„Kein Raum für Missbrauch“ des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs
Telefon: 0800 - 44 55 530
e-Mail: beratung@hilfetelefon-missbrauch.de
www.kein-raum-fuer-missbrauch.de

Bund autonome Frauen Beratungsstelle
Bei sexueller Gewalt Österreich
Homepage: <http://www.sexuellegewalt.at>
E-Mail: info@sexuellegewalt.at

Beratungsstelle TARA
Haydngasse 7, Erdgeschoss, 1, 8010 Graz
Telefon: 0316.31 80 77
E-Mail: office (at) taraweb.at

Verein Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen
Röttergasse 13/8
1170 Wien
Telefon: +43 (0)1 523 22 22
E-Mail: notruf@frauenberatung.at



Mit Unterstützung durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union
Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Dieses Spiel wurde im Rahmen des EU-Projektes „Pornografiekompetenz im Alltag der sozialen Arbeit“ entwickelt. Das Spiel darf nicht verkauft werden. Im Rahmen des Projektes wurde die Webseite www.pssst.eu erstellt, auf der weitere Handlungsimpulse, Hintergrundinformationen und Interventionen zu finden sind.

11

sexting

Smartphone
senden
weiterleiten
nackt
Selfie
posen

14+

ohne
Tabu

Youporn

Wichsvorlage
eklig
Amateur
Videos
Sex
geil

14+

ohne
Tabu

Sexualität

poppen
aufklären
Kondom
Spaß
Körper
das erste Mal

14+

ohne
Tabu

Pornostar

unecht
unrealistisch
kann immer
Körper
Penis
Vorbild

14+

ohne
Tabu

Grenzüberschreitung

Nähe
Distanz
Verletzung
Übergriff
privat
flüchten

14+

ohne
Tabu

Ständer

Kleider
reinstecken
Lust
geil
Schwanz
Kondom

14+

ohne
Tabu

poppen

Porno
Liebe
Sex
reinstecken
ficken
bangen

14+

ohne
Tabu

aggressiv

boxen
Konflikt
Streit
Rap
Wut im Bauch
rotes Gesicht

14+

ohne
Tabu

anal

Sex
doggy style
schwul
Arsch
Schwanz
von hinten

14+

ohne
Tabu

oral

Mund
Blowjob
facial
lecken
schlucken
Zähne

14+

ohne
Tabu

hetero

straight
„normal“
homosexuell
Geschlecht
Mann
Frau

14+

ohne
Tabu

schwul

homo
heterosexuell
Outing
Liebe
lesbisch
Freund

14+

ohne
Tabu

lesbisch

Freundin
Outing
Liebe
schwul
homosexuell
heiraten

14+

ohne
Tabu

Porno

Sexfilm
Internet
professionell
Amateur
Industrie
Wichsvorlage

14+

ohne
Tabu

Orgasmus

Sex
kommen
Höhepunkt
Porno
stöhnen
gespielt

14+

ohne
Tabu

Einen runterholen

wichsen
Selbstbefriedigung
Masturbation
Penis
Jungs
Porno

14+

ohne Tabu

masturbieren

Selbstbefriedigung
Mädchen
streicheln
Finger
Muschel
die Perle streicheln

14+

ohne Tabu

fremdgehen

unehrlich sein
Partner
betrügen
lügen
treffen
Affäre

14+

ohne Tabu

One-Night-Stand

Sex
einmal
Nacht
ohne Bindung
kurz
Freundschaft plus

14+

ohne Tabu

stöhnen

Gefühl
empfinden
laut
Orgasmus
Sex
Liebe machen

14+

ohne Tabu

Kondom

Verhütung
Pille
Packung
Penis
Automat
Gummi

14+

ohne Tabu

Stopp

zu nah
Mut
Halt
Schild
Grenze
rote Ampel

ohne Tabu

Sex

Kinder machen
Liebe
Bett
dunkel
One-Night-Stand
schmusen

ohne Tabu

Schutz

Elternhaus
Hülle
Dach
gefährlich
Helm
Regenschirm

ohne Tabu

Scham

Gefühl
peinlich
nackt
rot werden
passieren
sich nicht trauen



Sicherheit

Polizei
Freunde
Wunsch
Zuhause
Eltern
Gefühl



Tabu

Spiel
Verbot
nichts sagen
geheim
versteckt
reden



Mitgefühl

schön
empfinden
hineinversetzen
Situation
andere verstehen
Mitleid



Kontrolle

Polizei
Ausweis
Flughafen
Ticket
Kamera
Überwachung



kuscheln

Küssen
Teddy
nah
umarmen
Liebe
Freund*in



Vertrauen

ehrlich sein
Geheimnisse sagen
sich austauschen
glauben
blind
aufeinander verlassen



Liebe

verknallt
Gefühl
Sex
groß
Herz
... Grüße



Selbstvertrauen

Stärke
Selbstwert
schön
Selbstbewusstsein
wichtig
Aussehen



Stärke

Schwäche
etwas gut können
Kraft
Mut
Muskeln
Nein sagen

ohne
Tabu

Schwäche

Opfer
klein
Angst
stark
alles mitmachen
Mobbing

ohne
Tabu

aufklären

Sexualkunde
Biologie
Sex
Selbstbefriedigung
Vagina
Penis

ohne
Tabu

sensibel

Pussy
Mimose
Opfer
empfindlich
Muttersöhnchen
gefühlvoll

ohne
Tabu

Anerkennung

Respekt
Ego
Leistung
Schulnoten
Urkunde
Lob

ohne
Tabu

Wut

ausrasten
Beef haben
jemanden ficken
aggro sein
heulen
Bauch

ohne
Tabu

Harmonie

entspannt
höflich
vermitteln
Gleichgewicht
Frieden
Bedürfnis

ohne
Tabu

hübsch

attraktiv
süß
hässlich
gutaussehend
schön
ansehnlich

ohne
Tabu

hässlich

hübsch
abscheulich
unschön
fett
fürchterlich
Pickel

ohne
Tabu

zärtlich

einfühlsam
liebervoll
sanft
Liebe
streicheln
Kuss

ohne
Tabu

Snapchat

Video
flirten
lästern
Filter
Chat
Stories

ohne
Tabu

Macht

Geld
Missbrauch
Gruppe
Kampfsport
Boss
Babo

ohne
Tabu

geil

toll
erregt
cool
Porno
Sexting
heiß

ohne
Tabu

nackt

peinlich
Körper
Sex
Klamotten
ausziehen
Dusche

ohne
Tabu

Maske

Karneval
aufsetzen
Gesicht
nicht erkennen
verstecken
Scham

ohne
Tabu

verletzen

weinen
Arzt
weh tun
Gefühle
Unfall
mobben

ohne
Tabu

feucht

trocken
nass
Erregung
Lust
Vagina
Höschen

ohne
Tabu

hart

cool
kräftig
unsensibel
stark
steif
brutal

ohne
Tabu

romantisch

gefühlvoll

rosarot

Liebe

schöne Musik

Kerze

Herz

ohne
Tabu

Po

Arsch

Hintern

hinten

Sitzfleisch

Gesäß

Backe

ohne
Tabu

eklig

widerlich

erregend

schütteln

igitt

schmecken

Bilder

ohne
Tabu

Familie

Eltern

Bruder

Schwester

Patchwork

Stiefgeschwister

Geborgenheit

ohne
Tabu

